



Jungingen

Aktuell

Ausgabe 10 • Donnerstag, 7. März 2024

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de



Jungingen feiert Geburtstag: Jubiläumsjahr 2025

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Viele von Ihnen erinnern sich noch gut und gerne an die großen Feierlichkeiten zu „900 Jahre Jungingen“ im Jahr 1976 (gefeiert wurde mit einem Jahr Verspätung).

Schon im kommenden Jahr hat Jungingen weitere 50 Jahre „auf dem Buckel“ und feiert 950 Jahre seit der ersten urkundlichen Erwähnung der Gemeinde. Wenn das kein Grund zu feiern ist?

Deshalb sind am **Dienstag, 19. März, ab 19.00 Uhr** alle, die sich für dieses Jubiläum interessieren oder es mitgestalten wollen, herzlich zu einem offenen Austausch in den Gemeindesaal (Rathaus) eingeladen. Wir sammeln Ideen und Möglichkeiten und versuchen gemeinsam einen Fahrplan festzulegen, wie und in welchem Rahmen wir unser Jubiläum im kommenden Jahr feiern wollen. Für die Organisation der Feierlichkeiten soll möglichst noch an diesem Abend ein Festausschuss gegründet werden, der dann die weitere Planung und Organisation übernimmt.



Zur Einstimmung starten wir den Abend mit den **Filmaufnahmen aus dem Jahr 1976**. Nach Aussagen von damals war das gesamte Dorf, alle Vereine und nahezu jeder Bürger in irgendeiner Art beteiligt. Ob uns dies noch einmal gelingen wird? Lassen Sie es uns versuchen!

Ich würde mich deshalb freuen, Sie am Jubiläumsvorbereitungsabend begrüßen zu dürfen. Nur gemeinsam können wir das Jubiläumsjahr und die Feierlichkeiten nach unseren Vorstellungen gestalten.

(Wer den Film (ca. 1 Stunde) schon gesehen hat, darf gerne auch später dazustoßen.)

Es grüßt Sie herzlich

Oliver Simmendinger

Veranstaltungen

Wann			Was	Wo	Beginn
Do	14	März	Seniorentreff	Gemeindesaal	14:00 Uhr
Di	19	März	950 Jahre - Jungingen Planung/Ideensammlung für 2025	Gemeindesaal	19:00 Uhr
Do	21	März	Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung	Gemeindesaal	19:00 Uhr
Sa	23	März	Dorfputzete (nur bei trockenem Wetter)	Gemeindesaal	8:00 Uhr

Hinweis auf Veranstaltungen der Gemeinde oder unter deren Mitwirkung/Beteiligung.

Einladung!



Der nächste Seniorentreff findet am

Donnerstag 14. März

im Gemeindesaal statt! Weitere Infos siehe Innenteil.

Angelfreunde Jungingen e. V.

Fischverkauf



Am Gründonnerstag 28.03.2024

von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Bahnhofstraße 56 (Gebr. Denkinger)
in Jungingen

Nur auf Vorbestellung!

frische, küchenfertige Forellen 15,00 €/kg
frisch gerauchte Forellen 20,00 €/kg

Unbedingt bis 21.03.2024 vorbestellen!

Bestellungen nehmen entgegen:

Hans-Dieter Denkinger	07477-8348
Bernd Sontheim	07477-1843
Klaus Marti Pfeilmayer	0170 9456350
Paul Baur	0151 52354427
Peter Wölfel	0163 1351615
Uwe Fechner	0176 32579924
Thomas Freudemann	0162 6626251

Ach was?!



Ausbau der Bahnhofstraße im Endspurt

Ein Baustellenprojekt der besonderen Art, nämlich der Ausbau der Bahnhofstraße, nähert sich langsam dem erfolgreichen Abschluss. Ein besonderer Dank gilt dabei allen Anwohnern, welche die Einschränkungen während der Bauphasen überwiegend billigend in Kauf genommen haben. Besonders beim Bauabschnitt 2 mit einer Bauzeit von über zwei Jahren waren die Anwohner arg gefordert. Über einen Zeitraum von über einem halben Jahr mussten die Mülltonnen und Gelben Säcke zur Leerung und Abholung über die Schotterpiste in der Unterdorfstraße gebracht werden. Nicht so beim aktuellen Bauabschnitt 3, hier waren bislang, bis auf wenige Tage, die Zufahrt zu den Grundstücken und die Abholung der Abfälle meist problemlos möglich.

Warum dauert eine Baustelle so lange? In Bezug auf Jungingen gibt es dafür viele gute Gründe. Einer davon: Fachkräftemangel! Auch bei den Baufirmen ist dieser längst angekommen und wenn ein Bautrupps nur aus zwei Mitarbeitern besteht, dauern die Arbeiten eben entsprechend länger. Vonseiten der Gemeinde Druck auf das Bauunternehmen auszuüben, hilft da nur bedingt, denn auch die ausführende Firma kann weitere Mitarbeiter nicht herzaubern. Auch das Wetter ist einer der Gründe für Verzögerungen. Zwar nicht in diesem, aber in einem der vergangenen Jahre standen die Arbeiten aufgrund des Wetters von Dezember bis April still, da ist man einfach abhängig. Hinzu kommen Verzögerungen durch Lieferengpässe. Teils viele Wochen wurden die zugesagten Lieferzeiten überschritten. Wenn es sich bei der benötigten Ware aber um Pflastersteine in Spezialfarbe handelt und man im Hinblick auf ein einheitliches Aussehen keine Abstriche machen möchte, bleibt auch hier nur abzuwarten.

Zuletzt lassen sich manche Dinge einfach nicht planen. Wenn Kabelpläne nicht stimmen und plötzlich dort Leitungen liegen, wo eigentlich keine sein sollten. Wenn Kabelnetzbetreiber (Strom und Telekommunikation) trotz täglicher Nachfrage nicht auf der Baustelle auftauchen. Wenn man feststellt, dass Hausanschlüsse so veraltet sind, dass es womöglich besser wäre, diese zu tauschen (was eigentlich nicht geplant war), dann sind all dies Dinge, die zu weiteren Verzögerungen führen.

Schaut man sich am Ende des Tages aber an, was geschaffen wurde, kann und sollte man schlussendlich zufrieden sein. Nahezu alle Anwohner haben: neue Wasserzuleitungen erhalten; ein Glasfaser-Leerrohr über die Grundstücksgrenze oder sogar bis ins Haus hinein; einige haben auch das Angebot der EnBW angenommen, den Strom nicht mehr über Dachständer, sondern über Erdkabel zu beziehen. Alles Dinge, die aus Sicht der Verwaltung sinnvoll sind und deshalb im Interesse des Einzelnen wie der Allgemeinheit auch umgesetzt werden sollten. Da darf es am Ende auf ein paar Wochen Bauzeit nicht ankommen.

Die neue Höhenlage der Straße hat zur Einsicht geführt, dass man den schmalen Fußweg Richtung Unterdorf nicht mit einer Treppenanlage, sondern barrierefrei erschließt. Dies in schöner Kombination mit einem zusätzlichen Parkplatz mit vier Stellplätzen. Im Rahmen der Schlussvermessung ist außerdem geplant, die Eigentumsverhältnisse des Fußweges und einiger verbleibender öffentlicher Flächen zu regeln. Zuletzt wird noch der Feinbelag aufgebracht und die LED-Straßenbeleuchtung gesetzt.

Die Verwaltung informiert



Neue Online-Anmeldemöglichkeit für die Entsorgung von Kühl- und Bildschirmgeräten

Das Landratsamt Zollernalbkreis bietet für Kühlgeräte, Fernseher und Bildschirme verschiedene kostenfreie Entsorgungsmöglichkeiten an. Eine davon ist die separate Sammlung elfmal im Jahr in allen Gemeinden. Neu hinzugekommen ist jetzt die Online-Anmeldemöglichkeit für diesen Service. Kühl- und Bildschirmgeräte können somit ab sofort über www.zollernalbkreis.de oder direkt in der Abfall-ZAK-App online zur

Sammlung angemeldet werden. Auf der Startseite der Landkreis-Homepage findet man die Funktion im Bereich „Online-Dienste“, in der Abfall-App direkt unter dem neuen Icon „Kühl- und Bildschirmgeräte“. Aufgebaut ist das Anmeldeverfahren sowohl über die Webseite als auch in der App identisch: Zunächst wird die Abholadresse mit Ort, Straße und Hausnummer ausgewählt. Anschließend stehen als Abholtermine jeweils der nächstmögliche sowie der Folgetermin automatisch zur Auswahl. Eine Anmeldung ist bis 48 Stunden vor dem jeweiligen Abholtermin möglich. Nach einer erfolgreichen Eingabe aller notwendigen Angaben wird die Anmeldung per E-Mail bestätigt. Auch eine Erinnerung an den bevorstehenden Sammeltermin ist damit automatisch hinterlegt. Diese wird zwei Tage vor der Abholung zugestellt.

Wer bisher ein Gerät entsorgen wollte, konnte den Abholservice ausschließlich telefonisch beauftragen. Dafür war eine Anmeldung bei der zuständigen Stelle, also entweder dem Landratsamt oder aber dem jeweiligen Rathaus, in der Vorwoche der Sammlung notwendig. In Zeiten der Digitalisierung ein Zustand, der optimiert werden sollte. „Mit unserer Abfall-ZAK-App haben wir seit 2022 ein Werkzeug an der Hand, welches wir für die Bürgerinnen und Bürger weiterentwickeln, verbessern und ausbauen wollen“, so Friedrich Scholte-Reh, Leiter des Amtes für Umwelt und Abfallwirtschaft im Landratsamt. Mit der Realisierung der neuen Online-Anmeldemöglichkeit konnte dieser Voratz jetzt mit einer weiteren Funktion umgesetzt werden.

Die telefonische Anmeldung von Geräten bleibt trotz der neuen Anmeldemöglichkeit weiter möglich, ebenso die Abgabe ohne Voranmeldung der Geräte in den Wertstoffzentren. Bei Fragen zum neuen Service steht das Amt für Umwelt und Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 07433 92-1321, -1382 und -1444 zur Verfügung.

Bereitschaftsdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden/Feiertagen

abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Allgemeine Notfallpraxis Balingen Zollernalb Klinikum

Tübinger Straße 30, 72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Albstadt Zollernalb Klinikum

Friedrichstr. 39, 72458 Albstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 12012000

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum in Albstadt wurde 2023 eingestellt. Die allgemeinen Notfallpraxen in Albstadt und Balingen bleiben weiterhin bestehen.

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis Tübingen:

Kinder Notfallpraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder und Jugendmedizin
Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

Reutlingen:

Kinder Notfallpraxis Reutlingen
Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 19.00 - 21.00 Uhr
Fr. 18.00 - 21.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 9.00 - 21 Uhr

HNO-Bereitschaftsdienst

Tel. 116117
Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe

Kreisklinik Balingen
Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen

Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.
Tel. 07471 984860
Sozialstation St. Franziskus e.V.
Tel. 07475 91379

Pflegedienst

Sterbebegleitung/Trauerbewältigung

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung
Koordinatorin und Ansprechpartner:
Anna Hömens, Tel. 07471 9300125
a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de
Hospizhandy 0159 04693741
Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12
schaefer@skm-zollern.de
Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpraxis.

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 7.3.

Friedrich-Apotheke, Friedrichstr. 17
Balingen, Tel. 07433 904460

Freitag, 8.3.

Sonnen-Apotheke, Weilheimer Str. 31
Hechingen, Tel. 07471 9757562

Samstag, 9.3.

Stadt-Apotheke, Friedrichstr. 27
Balingen, Tel. 07433 7071

Sonntag, 10.3.

Apotheke Spranger, Heiligkreuzstraße 1
Hechingen, Tel. 07471 2387

Montag, 11.3.

Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13
Bodelshausen, Tel. 07471 960021

Dienstag, 12.3.

Apotheke Rangendingen, Haigerlocher Straße 14
Rangendingen, Tel. 07471 8090

Mittwoch, 13.3.

Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 2
Bisingen, Tel. 07476 1411

Aktuelle Informationen



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Babysitter-Seminar für Schülerinnen und Schüler am 4. April, 9.00 bis 17.00 Uhr, im DRK-Forum Balingen

Jetzt schnell anmelden! Checklisten für Babysitten, Unfallverhütung, Notfälle erkennen und beheben, kleine Erste-Hilfe-Maßnahmen, Ernährung, Säuglingspflege ... Teilnehmen können alle angehenden Babysitter ab 14 Jahren, Anmeldung unter Tel. 07433 9099-99.

DRK-Hausnotruf

Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs: Der **Mobilruf** bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs, mit Ortungsfunktion deutschlandweit. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 9099-55 oder per E-Mail hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Tel. 07433 19222 für den Krankentransport

Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank, verletzt oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.

Abfallgebührenbescheide werden im Zollernalbkreis in den nächsten Tagen verschickt

Das Landratsamt versendet seit Montag, 4. März 2024, die Abfallgebührenbescheide für das Jahr 2024 an alle Grundstückseigentümer und Gewerbebetriebe im Zollernalbkreis. Den Bescheiden sind das Anmeldeformular für Sperrmüll sowie eine Information zu den aktuellen Abfallgebühren beigelegt.

Aus den Erfahrungen der letzten Jahre ist davon auszugehen, dass in den ersten Tagen nach der Zustellung besonders viele Nachfragen gestellt werden. Ansprechpartner und Kontaktdaten sind auf den Bescheiden angeführt. Obwohl das Landratsamt während dieser Zeit zusätzliches Personal für die Bearbeitung der Anfragen einsetzt, kann es zu Wartezeiten bei der Kontaktaufnahme kommen. Hierfür bittet das Landratsamt um Verständnis.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon ein.

Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin: **13. März 2024 von 19.00 bis 20.30 Uhr**

Thema: Künstliche Intelligenz (KI) – Fluch oder doch ein Segen für sehbehinderte und blinde Menschen? Aktuelle Entwicklungen – Nutzen und Chancen der KI, aber auch Risiken. Was sollte im Umgang und der Nutzung der KI beachtet werden?

Referent: Herr Arne Jöns



Bitte notieren Sie sich bereits heute den nächsten Termin unserer Vortragsreihe am **10. April 2024 von 19.00 bis 20.30 Uhr.**

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Beitreten Zoom-Meeting:

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V.

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Tagesmütter und Tagesväter gesucht!

Arbeiten Sie gern mit Kindern? Und sind Sie gern Ihre eigene Chefin/Ihr eigener Chef? Dann könnte die Kindertagespflege die Berufung für Sie sein!

Im Juni 2024 startet ein neuer Kurs zur Grundqualifizierung in der Kindertagespflege.

Kinder brauchen gute Betreuung und Förderung von Anfang an. Sie brauchen jemanden, der sie versteht und unterstützt - auch außerhalb der Familie. Die Kindertagespflege ist eine wichtige Säule der Betreuungsangebote im Land. Die Kinder werden in den privaten Räumen der Kindertagespflegeperson oder in anderen geeigneten Räumen betreut. Sie ist dadurch eine familiennahe Form der Kinderbetreuung. Als Tagesmutter oder Tagesvater haben Sie die Möglichkeit, Ihr Angebot individuell zu gestalten und gut auf die Bedürfnisse der Kleinen, wie auch deren Eltern abzustimmen. Der Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege ist nach wie vor sehr hoch. Deshalb suchen wir Menschen, die Interesse und Freude an dieser anspruchsvollen Tätigkeit haben. Damit die Betreuung der Tageskinder gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater umfassend vor. Wir vermitteln Ihnen Grundkenntnisse in Entwicklungspsychologie und Frühkindlicher Pädagogik, klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf und beraten Sie beim Aufbau Ihrer Kindertagespflegestelle. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Sie findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursabschnitten statt, einem tätigkeitsvorbereitenden Teil und einem tätigkeitsbegleitenden Teil, bei dem Sie schon mit der Betreuung beginnen.

Mehr Informationen zu Inhalt und Ablauf der Qualifizierung sowie zu allem, was Sie sonst noch über die Kindertagespflege wissen sollten, erhalten Sie in einem persönlichen Informationsgespräch.

Interessiert? Dann melden Sie sich gerne bei uns:

Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V.

Fachberatung Kindertagespflege

Tel. 07433 381671 oder

E-Mail: info.tagespflege@jufoe-zak.de

Im praktischen Teil wurden anschließend die Handhabung von Feuerlöschgeräten, die richtige Löschtaktik sowie die Personenrettung geübt. Besonders beeindruckend für alle war die Simulation im „Rauchraum“, in dem alle erleben konnten, wie schnell sich ein brennender Raum mit giftigem Qualm füllt.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die arbeitsintensive Vorbereitung und die sehr interessante Aufbereitung des Lehrgangs.



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

**Pfarrbüro der Röm.-kath. Kirchengemeinde
Burladingen-Jungingen**

Das Pfarrbüro in Burladingen ist vorübergehend wegen Umstrukturierung der Verwaltung geschlossen.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per **E-Mail über sekretariat@kath-burladingen.de.**

Sie können uns auch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter oder über den Briefkasten zukommen lassen.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie Herrn Pfarrer Greulich unter der **Rufnummer 0176 11129368.**

Gottesdienste

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekannt gegeben.

3. Fastensonntag/Mk 12, 28b-34

Freitag, 8. März - hl. Johannes v. Gott

8.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

4. Fastensonntag/Joh 3, 14-21

Samstag, 9. März

hl. Bruno von Querfurt/hl. Franziska von Rom

18.30 Uhr Killer Mater Dolorosa: Eucharistiefeier

Sonntag, 10. März

10.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier - Gedenken für Manfred Maas, Ingrid Zintgraf und Thea Mauz (Jahrtag)

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier

11.15 Uhr Burladingen St. Fidelis:

Taufe von Miria Eisele und Lias Frey

17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Kreuzwegandacht in polnischer Sprache

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Mittwoch, 13. März

9.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café.

18.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier

Donnerstag, 14. März - hl. Mathilde

18.30 Uhr Beuren St. Johannes d. Täufer: Eucharistiefeier - ab 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

Neues aus dem Kindergarten



Brandschutzunterweisung

Am letzten Freitagnachmittag lud Frank Speidel das Kindergartenamt zu einer Brandschutzunterweisung in das Feuerwehrhaus ein. Für den theoretischen Teil hatte er eine anschauliche PowerPoint-Präsentation mit aktuellen Fotos aus dem Kindergarten vorbereitet. Inhalt waren unter anderem: Brandschutz im Kindergarten, Brandschutzkonzept und Vorschriften, Gefahrenquellen und das Erkennen von Mängeln, Flucht- und Rettungspläne und natürlich das richtige Verhalten im Brandfall.

Freitag, 15. März - hl. Klemens Maria Hofbauer

8.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

18.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Kreuzwegandacht

5. Fastensonntag/Joh 12, 20-33

Samstag, 16. März

16.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde

18.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier Gedenken für Brigitta Mauz und Alfons Mauz; für Helga Höhnle; für Vanessa Vrabac, Ivan Vrabac, Anna Bartolac; für Anna und Anton Haudek; Gedenken für Arnold Schuler und Brigitte Kretschmann

Sonntag, 17. März

hl. Patrick/hl. Gertrud von Nivelles

10.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier - Gedenken für Teresa Chmiela

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier - Gedenken für Siegfried Löffler

SSE Burladingen-Jungingen

Pfarrbüro ist vorübergehend geschlossen!

Die Verwaltung befindet sich aktuell im strukturellen Umbau.

Ihre Ansprechpartner für den Verwaltungsbereich sind in Hechingen zu finden.

Kontaktdaten:

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Hechingen St. Luzius

Kirchplatz 6

72379 Hechingen

Per E-Mail und Telefon erreichen Sie uns weiterhin über die bekannten Kanäle.

Das pastorale Team ist nach wie vor - vor Ort und wie bisher - für Sie erreichbar:

Kooperator Pfr. Joachim Greulich

Tel. 017611129368/greulich@kath-burladingen.de

Pastoralreferentin Stephanie Hoch

Tel. 07475 9151474/hoch@kath-hechingen.de

Diakon Ralf Rötzel

Tel. 07475 9151472/ralf.roetzel@kath-burladingen.de

Leiter der Seelsorgeeinheit Dekan Michael Knaus

Tel. 07471 9363-23/michael.knaus@kath-burladingen.de

Kreuzweg-Andacht in polnischer Sprache

Herzliche Einladung ergeht am Sonntag, 10.3.2024, um 17.00 Uhr zur Kreuzweg-Andacht in polnischer Sprache - in der Kirche in Schlatt.

Fasten- und Osterzeit für Familien

Ostertüte zum Osterkerze basteln für zuhause

Wir laden alle Familien herzlich ein, zuhause mit Ihren Kindern eine Osterkerze zu gestalten. Das Material (Becherkerze, Wachsplatten, Bastelanleitung) können Sie über bei uns bestellen.

Anmeldungen nehmen folgende Teams vor Ort entgegen (dort kümmert sich dann das Gemeindeteam um die Verteilung der Tütchen):

Stetten u.H. und Hörschwag: Ottilie Bitschnau (Tel. 0174 3120805; Anruf oder Nachricht)

Hausen i.K.: Susanne Bero (E-Mail: susannebero@gmx.de)

Jungingen: Angela Bailer (angela.bailer@t-online.de)

Ringingen: Anja Kraus (Tel. 01739130481; Anruf oder Nachricht)

Alle anderen Ortsteile melden sich bitte bei Gemeindereferentin Christine Urban per E-Mail (urban@kath-hechingen.de). Geben Sie in der E-Mail bitte Ihren Namen, Ihre Adresse und die Anzahl der Kinder an, die gern eine Kerze basteln wollen. Pro Familie packen wir eine Tüte. Wann und wo Sie die Ostertüten abholen können, erfahren Sie dann per E-Mail.

Die Ostertüten sind kostenfrei! Anmeldeschluss ist der 10.3.2024!

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

eine Körperdrehung und der Blickkontakt zweier Menschen. Oberflächlich und vordergründig passiert wenig. Doch bei genauerem Hinsehen geschieht in diesem Moment viel, vielleicht mehr als sich in Worte fassen lässt. Jesus steht im Haus des Hohen-

priesters. Dort soll ihm gleich der Prozess gemacht werden. Gerade hat ein Hahn gekräht. Die alltäglichste Sache der Welt und in diesem Augenblick ein welthistorisches Ereignis. Jesus dreht sich um, er sieht Petrus an. In dem Jesus sich zu Petrus umdreht, wendet er sich demjenigen zu, der gerade zum dritten Mal bestritten hat, Jesus zu kennen und irgendetwas mit ihm zu tun zu haben. Jesus bekennt sich damit zu Petrus und lässt ihn wissen: Du gehörst auch weiterhin zu mir. Die Hoffnung: Jesus wendet sich mir als einzelner, uns als Menschheit zu, auch wenn wir bestreiten etwas mit ihm zu tun zu haben, ist das Fundament unseres Lebens. Von dieser Zuwendung durch Jesus hängt unser Leben und die Existenz dieser Welt ab. Hätte Jesus Petrus weiterhin den Rücken zugekehrt, ihm die kalte Schulter gezeigt, wäre das sein Ende gewesen. Die Blicke von Jesus und Petrus treffen sich. Mit was für einem Gesichtsausdruck hat Jesus Petrus angesehen? Da gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten: traurig, enttäuscht, kopfschüttelnd, vorwurfsvoll, anklagend, freundlich ... vielleicht verändert sich der Gesichtsausdruck von Jesus auch. Doch wie kommt, dass sich die Blicke von Jesus und Petrus treffen? Gerade hat er mit einem anderen, der wie Petrus um ein Feuer herumsaß, gesprochen und ihn dabei sicherlich angesehen. Ohne dass Lukas es ausdrücklich erwähnt, muss sich Petrus Jesus zugewandt haben. Was ihn wohl dazu veranlasst hat? Erst als sich die Blicke von Petrus und Jesus treffen, fällt es Petrus wie Schuppen von den Augen und er versteht, was der Schrei des Hahnes, dieses alltägliche morgendliche Geräusch bedeutet: Gerade hat er zum dritten Mal bestritten, zu Jesus zu gehören. Jesus hat mit seiner Ankündigung recht behalten, obwohl Petrus wenige Stunden zuvor vollmundig beschworen hat, bereit zu sein, mit Jesus ins Gefängnis und in den Tod zu gehen. Kein Wort muss zwischen den beiden gewechselt werden. Durch seinen Blick auf Petrus sagt Jesus alles. Lukas erzählt weder wie lange sich Petrus und Jesus ansehen noch, wer von den beiden zuerst seinen Blick vom anderen abwendet. Klar ist: Irgendwann wendet sich Petrus von Jesus ab und geht aus dem Hof des hohenpriesterlichen Hause hinaus. Bitterlich weint er jetzt. Das nächste Mal erwähnt wird Petrus von Lukas am Ostermorgen. Petrus geht nach dem Bericht der Frauen vom leeren Grab eben dorthin und wundern sich. Da werden seine Tränen getrocknet. Der Blick eines anderen Menschen trifft ins Herz, sagt alles und verdeutlicht: Ich weiß, was passiert ist. Das kann schmerzhaft sein, so wie es für Petrus schmerzhaft ist, von Jesus Augenblick angesehen zu werden. Manchmal ist es auch entlastend befreiend sein, von einem anderen Menschen von Gott angesehen zu werden. Endlich hat die Geheimnistuerei ein Ende! Endlich ist heraus, was schon lange hätte heraus sein sollen. Jesus sieht uns an. Wir können diesen Blick erwidern. So lässt uns Gott aufrecht vor sich stehen, auch wenn wir allen Grund hätten, unsere Blicke beschämt zu Boden zu richten. Die frohe Botschaft des Ostermorgens trocknet auch unsere Tränen, wenn wir beschämt und entsetzt ihm nichts anhaben. Lassen Sie uns unseren Blick zu Gott aufrichten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Frank Steiner

Freitag, 8. März

15.30 Uhr katholisches Gemeindehaus Hechingen, „Suppe & mehr“, gemeinsame Aktion des katholischen Pfarrgemeinderats und des evangelischen Kirchengemeinderats

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 9. März

17.00 Uhr Johanneskirche, Taufgottesdienst (Pfarrer Würth)

Sonntag, 10. März

10.00 Uhr Johanneskirche, Taferinnerungsgottesdienst mit Taufen (Pfarrer Würth), unter Mitwirkung des Johanneskindergartens

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

ab 14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Frühlingszauber veranstaltet durch den Elternbeirat des Johanneskindergartens

Montag, 11. März

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Mittwoch, 13. März

15.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht (Gruppe Steiner)

15.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht (Gruppe Würth)

Donnerstag, 14. März

16.00 Uhr St. Elisabeth, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Freitag, 15. März

16.00 Uhr Marienheim, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)
15.30 Uhr katholisches Gemeindehaus Hechingen, „Suppe & mehr“, gemeinsame Aktion des katholischen Pfarrgemeinderats und des evangelischen Kirchengemeinderats
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 17. März

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Feier des Konfirmationsjubiläums und Abendmahl (Pfarrer Steiner) unter Mitwirkung des Posaunenchores
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

Vereinsmitteilungen



FC Killertal 04 e.V.

**Aktive – 1. und 2. Mannschaft
SGM Ringingen/Killertal II**

17. Spieltag: Geschenkwochen auf Weiler

SGM R/K II – SGM Erlaheim/Gruol II **0:3 (0:2)**

Im Nachholspiel gegen die SGM aus Erlaheim und Gruol, welches zugleich das erste Spiel der Rückrunde bedeutete, wollten wir uns für die bittere 0:1-Niederlage im Hinspiel revanchieren. Zwar boten wir auf schwerem Gelände eine ansehnliche Begegnung, allerdings machten wir den Gästen zu viele Gastgeschenke und mussten uns am Ende mit 0:3 geschlagen geben. Bei allen drei Gegentoren luden wir die Gäste quasi zum Toreschießen ein, während das Tor auf der anderen Seite wie vernagelt schien. Selbst ein Versuch vom Elfmeterpunkt konnten wir nicht in Zählbares ummünzen.

**18. Spieltag: Torefestival mit negativem Ausgang für uns
SGM R/K II – SGM Wess./Bis. II/Grosself. II** **5:6 (2:4)**

Im nächsten Nachholspiel gegen die SGM aus Wessingen und Umgebung wurde eine rassistige Begegnung geboten, bei der die Zuschauer sicher auf ihre Kosten kamen. Schnell ging man mit 0:2 in Rückstand, konnte aber die Begegnung durch Sven Poschmann und Maximilian Furch ausgleichen, ehe die Gäste erneut auf 2:4 davonzogen. Nach dem Seitenwechsel bewiesen wir wieder Moral und konnten erneut ausgleichen: Stefan Winter konnte sein Torjäger-Gen entdecken und traf doppelt. Auch die erneute Führung der Gäste konnten wir durch erneut Maximilian Furch egalalisieren. Als sich alle nun mit einer gerechten Punkteteilung zufriedengegeben hatten, verteilten wir nochmals Gastgeschenke und mussten in der Nachspielzeit den Gegentreffer zum 5:6-Endstand hinnehmen.

Kommende Begegnungen:

Sonntag, 10.3.2024

13.00 Uhr SGM R/K II – SG Weildorf/Bittelbronn II
15.00 Uhr SGM R/K I – FC Burladingen

Jugendfußball Killertal

Bambini

Am vergangenen Samstag organisierte der FC Killertal ein begeisterndes Bambini-Hallenturnier, das die jüngsten Talente im Alter von 4 bis 7 Jahren zusammenbrachte. Die Nachwuchsspieler zeigten nicht nur ihre fußballerischen Fähigkeiten, sondern begeisterten die Zuschauer auch mit ihrem Enthusiasmus und ihrer Spielfreude. Das Turnier lockte drei hochmotivierte Mannschaften an den Start: Neben dem gastgebenden FC Killertal traten die Teams aus Bodelshausen und Ringingen an. Die kleinen Fußballstars lieferten sich packende Duelle auf dem Spielfeld, wobei Fair Play und Teamgeist im Vordergrund standen. Die stolzen Eltern und begeisterten Fans feuerten die jungen Sportler frenetisch an, während sie erste Schritte im Mannschaftssport machten. Das Bambini-Hallenturnier beim FC Killertal erwies sich somit nicht nur als sportliches Ereignis, sondern auch als herzerwärmende Demonstration der Freude am Fußballspiel in jungen Jahren.

Trainingszeiten Bambini: Dienstag, 18.00 Uhr, Turnhalle Schlatt später (bei wärmerer Witterung) Sportplatz Schützenhaus (Reutäcker Jungingen)
Trainer: Sven Denkinger (Tel. 0176 87888355) und Markus Weihing (Tel. 0179 2248247)



F-Jugend

Die F-Jugend ist in der Hallenrunde in der Gruppe 4 angetreten, hat gut gespielt (hier wird nicht offiziell gewertet) und durfte noch zur Trostrunde nach Burladingen.

Trainingszeiten F-Jugend:

Freitag, 16.00 bis 17.30 Uhr, Turnhalle Jungingen später (bei wärmerer Witterung):
Dienstag, 17.00 bis 18.00 Uhr, Sportplatz Schlatt und
Freitag, 16.00 bis 17.30 Uhr, Sportplatz Schützenhaus (Reutäcker Jungingen)
Trainer: Ramazan Cetinkaya (Tel. 0157 8946459), Andreas Probsdorfer (Tel. 0151 54802145), Carlo Wurfer (Tel. 0176 84421976) und Hayrullah Ünal (Tel. 0176 41713753)

E-Jugend

Die E-Jugend ist in der Hallenrunde in der Gruppe 2 mit zwei Mannschaften angetreten und die haben in der Abschlusstabelle einen guten 4. und 5. Platz belegt.

Trainingszeiten E-Jugend:

Freitag, 17.30 bis 19.00 Uhr, Turnhalle Jungingen später (bei wärmerer Witterung):
Montag und Mittwoch, 17.30 bis 19.00 Uhr
Sportplatz Schützenhaus (Reutäcker Jungingen)
Trainer/Trainerin: Mario Gaggiano (Tel. 0176 39075310), Hansi Klotz (Tel. 0160 94685544), Elina Denkinger (Tel. 0176 84421976) und Jürgen Berger (Tel. 0176 41713753)

D-Jugend

Die D-Jugend ist in der Hallenrunde in der Gruppe 5 mit zwei Mannschaften angetreten. Die 1. Mannschaft hat in der Abschlusstabelle den 1. Platz belegt. Die 2. Mannschaft hat einen guten 5. Platz belegt. Die 1. Mannschaft hat sich für die Endrunde qualifiziert und erreichte dort einen respektablen 7. Platz in einem sehr starken Teilnehmerfeld.

Trainingszeiten D-Jugend:

Dienstag und Donnerstag, 17.30 bis 19.15 Uhr
Sportplatz Schützenhaus (Reutäcker Jungingen)
Trainer: Thomas Hofmann (Tel. 0151 58176260), Viktor Becker (Tel. 0177 5139256), Karsten Pflumm (Tel. 0173 7198772) und Toni Bero (Tel. 0173 9515203)

Voranzeige

Freundschaftsspiel E.-Jgd.:

Donnerstag, 7.3., 17.30 Uhr auf Sportplatz Schützenhaus (Reutäcker Jungingen) gegen Owingen-Gruol

Freundschaftsspiele D.-Jgd.:

Freitag, 8.3., 16.00 Uhr auf Sportplatz Schützenhaus (Reutäcker Jungingen) gegen Weildorf

Samstag, 9.3., 10.00 Uhr auf Sportplatz Schützenhaus (Reutäcker Jungingen) gegen Ringingen

Gesamtverein

Jahreshauptversammlungen

SV Jungingen und FC Killertal 04

Die Jahreshauptversammlung des SV Jungingen für das Jahr 2023 findet am **16.3.2024 um 19.00 Uhr** im Gemeindesaal Jungingen statt. Anträge und Wünsche müssen bis zum 9.3.2024 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Entlastungen
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge
10. Sonstiges

Direkt im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung des FC Killertal 04 ebenfalls für das Jahr 2023 statt. Auch hier müssen Anträge und Wünsche bis zum 9.3.2023 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht Spartenleiter Fußball
7. Entlastung
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge
10. Sonstiges

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Freitag, 8.3.2024

20.00 Uhr Probe Gesamtorchester

Wusa „to go“

Nochmals vielen Dank für die zahlreichen Bestellungen, die großzügigen Trinkgelder und die Spenden, die bei uns eingegangen sind. Es hat uns sehr gefreut, Sie verköstigen zu dürfen. Wir werden die Wusa-Aktion gerne bald wiederholen.

Schwäbischer Albverein - OG Jungingen -



Hauptversammlung

Die Vorstandschaft des Albvereins möchte nochmals auf seine Hauptversammlung am 9. März 2024 um 19.00 Uhr im Gemeindegemüesaal hinweisen und würde sich über regen Besuch freuen.

Mitgliedsbeiträge 2024

Die Mitgliedsbeiträge für 2024 werden im Laufe des Monats März per SEPA-Lastschrift eingezogen.

Sollten sich Änderungen bei Ihrer Bankverbindung ergeben haben, bitten wir um Mitteilung an Horst Braun, Pfarrweg 2, 72379 Hechingen, Tel. 07477 1284.

Vielen Dank für Eure Mithilfe!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
Jungingen.Albverein.eu

Seniorenbetreuung Jungingen e.V. (SBJ)



Angebote zur Unterstützung im Alltag

Unsere Helferinnen und Helfer erbringen jeweils auf der Basis von freiwilligem bürgerschaftlichen Engagement verschiedene Leistungen im Rahmen der nach Landesrecht anerkannten SBJ-Angebote zur Unterstützung von älteren hilfebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern im Alltag. Für diese Leistungen werden einheitlich 9,00 Euro pro Stunde berechnet, gegebenenfalls zuzüglich Fahrtkostensatz. Hilfeempfänger mit Pfl-

egrad können die Rechnungen bei der Pflegekasse einreichen und erhalten dann von dort ganz oder teilweise Kostenerstattung (bis zu 125,00 Euro pro Monat = Entlastungsbetrag). Wer entsprechenden Bedarf hat, möge sich an die Koordinatorin des Helferkreises, Anita Kohler, oder an ihren ständigen Stellvertreter, Stefan Seeger, wenden.

Unsere Ansprechpartner:

Helferkreis-Koordinatorin:
Anita Kohler, Tel. 0173 6891261
Stv. Helferkreis-Koordinator:
Stefan Seeger, Tel. 0151 50516402
Beratende Fachkraft:
Christiane Straßer, Tel. 0177 1682113

Wir benötigen Verstärkung!

Wer würde sich aus dem Kreis unserer 163 Vereinsmitglieder noch dazu bereit erklären, ältere hilfebedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger zu unterstützen?

Es sei betont: Die Hilfeleistungen sollen stets freiwillig gemäß den jeweiligen persönlichen, vor allem auch zeitlichen Möglichkeiten sowie der Bereitschaft im Einzelfall, erbracht werden.

Wer noch nicht SBJ-Mitglied ist (Jahres-Mitgliedsbeitrag: 12,00 Euro), darf sich ebenfalls gerne melden!

Für weitergehende Auskünfte steht Vereinsvorsitzender Jürgen Weber unter den Telefonnummern 07477 2250119 oder 0176 42598287 zur Verfügung.

Wichtige Infos vorab:

- Es besteht Versicherungsschutz für die Tätigkeiten der Helferinnen und Helfer über unseren SBJ-Verein
- Pro Einsatzstunde werden 8,00 Euro vergütet.

Seniorentreff



Beim Seniorentreff am 14.3.2024 um 14.00 Uhr freuen wir uns auf Herrn Marquardt und seine Musik. Als Vesper gibt es Leberkäse mit Zwiebeln, Kartoffelsalat, Soße und Brot.

Über zahlreiches Kommen freut sich das Seniorentreff-Team.

Sonstiges



Jahreshauptversammlung der NABU-Gruppe

Am Donnerstag, 21. März, 19.30 Uhr, findet im Bildungshaus St. Luzen, Hechingen, die Hauptversammlung der Hechinger NABU-Gruppe statt. Tagesordnungspunkte sind die Berichte von Vorstand, Kassenverwalterin und Kassenprüfer. Dem schließen sich eine allgemeine Aussprache und die Entlastungen an. Zuletzt folgen ein Kurzbericht aus dem Kreisverband sowie Entscheidungen zur Mittelverwendung.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de